

**Sturzflut-Risikomanagement für den Farrnbach**

**hier: Beschluss zur Erstellung eines Sturzflut-Risikomanagement-Konzepts**

Anlage: Erläuterung, Fotodokumentation und Übersichtslageplan Einzugsgebiet Farrnbach  
Kostenschätzung

- I. **Dringliche Anordnung** gemäß der Geschäftsordnung für den Stadtrat Fürth vom 7. Mai 2014 und § 20 Abs. 1 Nr. 5 / Art. 37 GO:

*Die Stadt Fürth, vertreten durch den Oberbürgermeister beschließt, ein Sturzflut-Risikomanagement für den Farrnbach in Fürth zu erstellen.*

Die Kosten für die Erstellung des Konzepts belaufen sich auf ca. 125.000,- €.

- II. TfA *26.08. 2019*
- III. ZSt zur Bekanntgabe im Stadtrat am 25.09.2019

Stadt Fürth

Fürth, den

  
\_\_\_\_\_  
Dr. Thomas Jung  
Oberbürgermeister



## Stadt Fürth Konzeption des Sturzflut-Risikomanagements für den Farrnbach in Fürth

### Erläuterung

Der Farrnbach als Gewässer II. Ordnung fließt von Wilhermsdorf im Landkreis Fürth zur Regnitz, in welche er auf Fürther Stadtgebiet im Wiesengrund nördlich der Bahnlinie Nürnberg – Bamberg mündet.

In den vergangenen Jahren kam es vor allem im Bereich südlich des Farrnbachs und der Regelsbacher Brücke mehrfach zu Hochwassersituationen (u.a. 1993, 2002 und 2010). Teils waren diese zumindest primär gewässerinduziert, teils führte der Abfluss von Starkregenfällen aus den höhergelegenen Bereichen bzw. Feldern etc. im Süden der Bebauung unmittelbar zu Überschwemmungen.

Das Überschwemmungsgebiet des Farrnbachs wurde mit der Überschwemmungsgebietsverordnung der Stadt Fürth 1998 festgesetzt.

Das Wasserwirtschaftsamt Nürnberg prüft (im Auftrag des Freistaats Bayern als Träger des Ausbaus, unter Beteiligung der Stadt Fürth) variantenoffen Hochwasserschutzmaßnahmen im Bereich des Farrnbachs.

Seitens der Stadt Fürth sollen parallel dazu Möglichkeiten zur Eindämmung der Auswirkungen von Sturzfluten untersucht werden. Hierfür soll ein Konzept entwickelt und konzeptionelle Schutzmaßnahmen festgelegt werden.

### Auftragsumfang

Durchzuführen sind:

1. Bestandsanalyse
2. Gefahrenermittlung
3. Gefahren- und Risikobeurteilung

Daraus zu entwickeln sind:

4. Konzeptionelle Maßnahmen
5. Integrale Strategie zum Sturzflut-Risikomanagement

Bestandsanalyse (Historie, Örtlichkeit, Topographie, Bebauung und Infrastruktur):

- Wissenssammlung und –aufbereitung einschl. Auswertung der Örtlichkeiten

Gefahrenermittlung (Gewässer und wild abfließendes Wasser):

- In Karten- sowie in Textform (mit Fließtiefen und Fließgeschwindigkeiten)
- Plausibilitätsprüfung in Bezug auf die Bestandsanalyse
- Modelldaten, Ergebnisdaten und Pläne in digitaler Form

Gefahren- und Risikobeurteilung:

- Ermittlung gefährdeter Objekte bzw. Bereiche mit Schadenspotential, basierend auf der Gefahrenermittlung; Allgemein- und Einzelrisiko einschl. Gefahrenüberlagerung
- Festlegung der Schutzziele und des Schutzniveaus für Farrnbach-Hochwasser und wild abfließendes Wasser in Abstimmung mit der Stadt Fürth

Konzeptionelle Maßnahmenentwicklung:

- Entwickeln und vergleichen von Lösungsvarianten
- Erarbeiten von ortsspezifischen und individuellen Maßnahmen (Art, Umfang, Kosten/Folgekosten, Vor- und Nachteile, Umsetzungsdauer)
- Auswählen und Bewerten von Maßnahmen sowie Bestimmung einer Vorzugsvariante einschließlich Begründung

Integrale Strategie zum Sturzflut-Risikomanagement:

- Überprüfung und abschließende Bewertung der vorangegangenen Schritte
- Vergleich der vorgeschlagenen Maßnahmen mit den zuvor definierten Schutzziele
- Darstellung der Risikoreduktion und der verbleibenden Risiken

**Literatur**

Infoblatt zum Sonderprogramm nach Nr. 2.4 RZWas 2016 „Integrale Konzepte zum kommunalen Sturzflut-Risikomanagement des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz (<https://www.stmuv.bayern.de/themen/wasserwirtschaft/foerderung/sturzfluten.htm> bzw. [https://www.stmuv.bayern.de/themen/wasserwirtschaft/foerderung/doc/infoblatt\\_sonderprogramm\\_sturzfluten.pdf](https://www.stmuv.bayern.de/themen/wasserwirtschaft/foerderung/doc/infoblatt_sonderprogramm_sturzfluten.pdf))

**Anlagen**

Fotodokumentation Regelsbacher Straße südlich Regelsbacher Brücke zum Hochwasser am 11.05.2010

Übersichtslageplan Einzugsgebiet Farnbach (Stadt Fürth/WWA Nürnberg) M=1:15.000

Fürth, den 23.08.2019



---

Tiefbauamt



**Regelsbacher Straße südlich Regelsbacher Brücke**  
Hochwasser nach Unwetter mit Hagel am 11. Mai 2010

Übersicht der Aufnahmepunkte:



**Foto 1:** Blick Hausnummer 38 Richtung Hausnummern 37/39



**Foto 2:** Blick von Hausnummer 39 Richtung Norden (Regelsbacher Brücke)



**Foto 3:** Blick aus Zufahrt Hausnummer 37/39 Richtung Hausnummer 38



**Foto 4:** Blick aus der westlichen Graf-Pückler-Limburg-Straße Richtung Osten (Florysche Restauration)



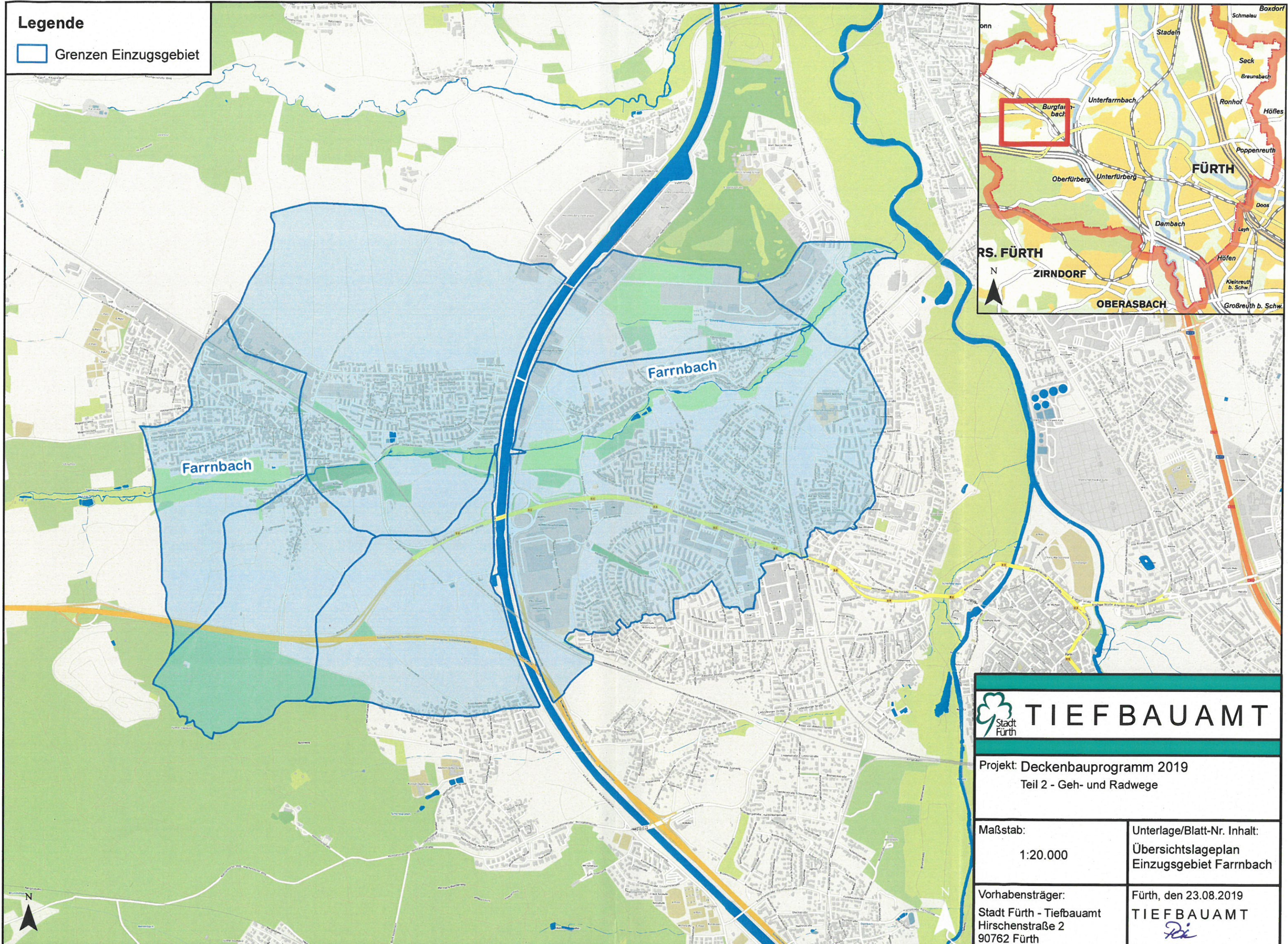
**Foto 5:** Blick von der Kreuzung Graf-Pückler-Limburg-Straße Richtung Norden (Florysche Restauration/Regelsbacher Brücke)



**Foto 6:** Blick Richtung Norden auf die Hausnummern 51/62

# Legende

 Grenzen Einzugsgebiet




 **TIEFBAUAMT**

Projekt: Deckenbauprogramm 2019  
Teil 2 - Geh- und Radwege

Maßstab:  
1:20.000

Unterlage/Blatt-Nr. Inhalt:  
Übersichtslageplan  
Einzugsgebiet Farrnbach

Vorhabensträger:  
Stadt Fürth - Tiefbauamt  
Hirschenstraße 2  
90762 Fürth

Fürth, den 23.08.2019  
**TIEFBAUAMT**  




Stadt Fürth

Konzeption des Sturzflut-Risikomanagements für den Farrnbach in Fürth

Kostenschätzung

Bestandteil	Summe
Bestandsanalyse	15.000,00 €
Gefahrenermittlung	40.000,00 €
Gefahren- und Risikobeurteilung	10.000,00 €
Konzeptionelle Maßnahmenentwicklung	20.000,00 €
Integrale Strategie zum Sturzflut-Risikomanagement	10.000,00 €
Sonstige Leistungen	5.000,00 €
Nebenkosten	5.000,00 €
Summe Netto	105.000,00 €
MwSt.	19.950,00 €
Summe Brutto	124.950,00 €
<b>Gerundet</b>	<b>125.000,00 €</b>

Fürth, den 23.08.2019

Tiefbauamt